

Aus der Rekrutenschule

Autor(en): **A.N.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 17

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-470914>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Und 1000 Trostpreise dazu!

An die Hausfrauen, welche an dem Roco-Ferien-Wettbewerb teilnehmen, werden nicht nur 200 Ferienwochen verschenkt, sondern — neu! — noch 1000 Trostpreise! Sammeln Sie deshalb auch die Etiketten der Diner-Roco-Büchsen; essen Sie jede Woche einmal eines der 7 Diner-Roco und Sie werden nicht nur gut und billig essen, sondern vielleicht auch einen Wettbewerbs-Preis gewinnen. Verlangen Sie in Ihrem Spezialeiladen unser Flugblatt; es gibt genaue Auskunft über den Wettbewerb.

Roco-Ferien!

Conservenfabrik Rorschach A.G., Rorschach

Zur Aufklärung

Gestern las ich am Seegestade in Luzern folgende holde Anzeige:

DAMPFSCHIFF-GESELLSCHAFT DES VIERWALDSTÄTTERSEES
Sonntags-Billette

Es gelangen zur Ausgabe Sonntagsbillette mit Ermässigung auf den doppelten einfachen Normaltaxen.

Wenn das noch normal ist, bin ich nicht normal, event. sehe ich doppelt, der Einfachheit halber. Casi

Prima Rezept

«Warum machst Du denn ein so zufriedenes Gesicht?»

«Ich habe allen Grund. Ich habe mir einen Sorgenabnehmer angestellt, der nimmt mir alle Sorgen ab, dafür bezahlte ich ihm tausend Franken im Monat.»

«Wo nimmst Du denn das Geld her?»

«Das ist eben dem seine grösste Sorge!» Pepe

Aus der Rekrutenschule

Füsilier: «Korporal, i han en Spisse i de Hand.»

Korporal: «I han Eu jo gseit, Ihr sölled Eu nöd am Chopf chratze.» A. N.

Sprich deutsch

Anstatt Simulant sagt man:

Vorspiegelungsfalschertatsachenkünstler.

Anstatt Bankrotteur:

Pleitemachenpraktiker.

Anstatt Bureau:

Papierhandlangeraufenthaltsraum.

Anstatt Musik:

Tonkunstgestaltungsmachenschaft.

Loke

Modernisierung eines Schweizerliedes

Und kehr' nicht besser ich nach Hause,
So werd' ich auch nicht schlechter sein!

Ein Schüler an der kant. Handelsschule vom Weinufer des Zürichsees sollte das Gedicht «Wegelied» von Gottfried Keller aufsagen. Nach ziemlich stotterhafter Rezitation endigte er folgendermassen:

Und kehr' nicht immer ich nach Hause,
So wird' ich auch nicht schlechter sein!

M. K.

Man kann auch sagen:

Früher erröteten die Frauen, wenn sie sich schämten;

heute schämen sie sich, wenn sie erröten. Losa



«So — und nun geben Sie uns noch etwas Kleingeld für 's Tram!»

Le Rire, Paris

Wegen Ihres hohen Blutdrucks wollen Sie den Kaffee aufgeben?

Unnötig:

...auf KAFFEE HAG umstellen!



KAFFEE HAG, coffeinfrei, Fr. 1.50 das Paket
KAFFEE SANKA-BRASIL, das andere coffeinfreie Hag-Produkt. 95 Cts. das Paket